

# Ausgangslage für MuttENZ



## Was Muttenz wollte

- **Aufgrund der Beeinträchtigung der Qualität des Grund- und Trinkwassers wird für alle drei Deponien eine abschliessende Lösung angestrebt;**
- **Verursachergerechte Kostentragung am Runden Tisch verhandeln;**
- **Übernahme der Realleistungspflicht Deponie Margelacker durch die Einwohnergemeinde Muttenz;**
- **Aktive zweckmässige Beteiligung an der Planung und Durchführung der altlastenrechtlich notwendigen Massnahmen bei allen Deponien;**
- **Voraussetzungen schaffen, damit die Bevölkerung über abschliessende Lösungen entscheiden kann.**

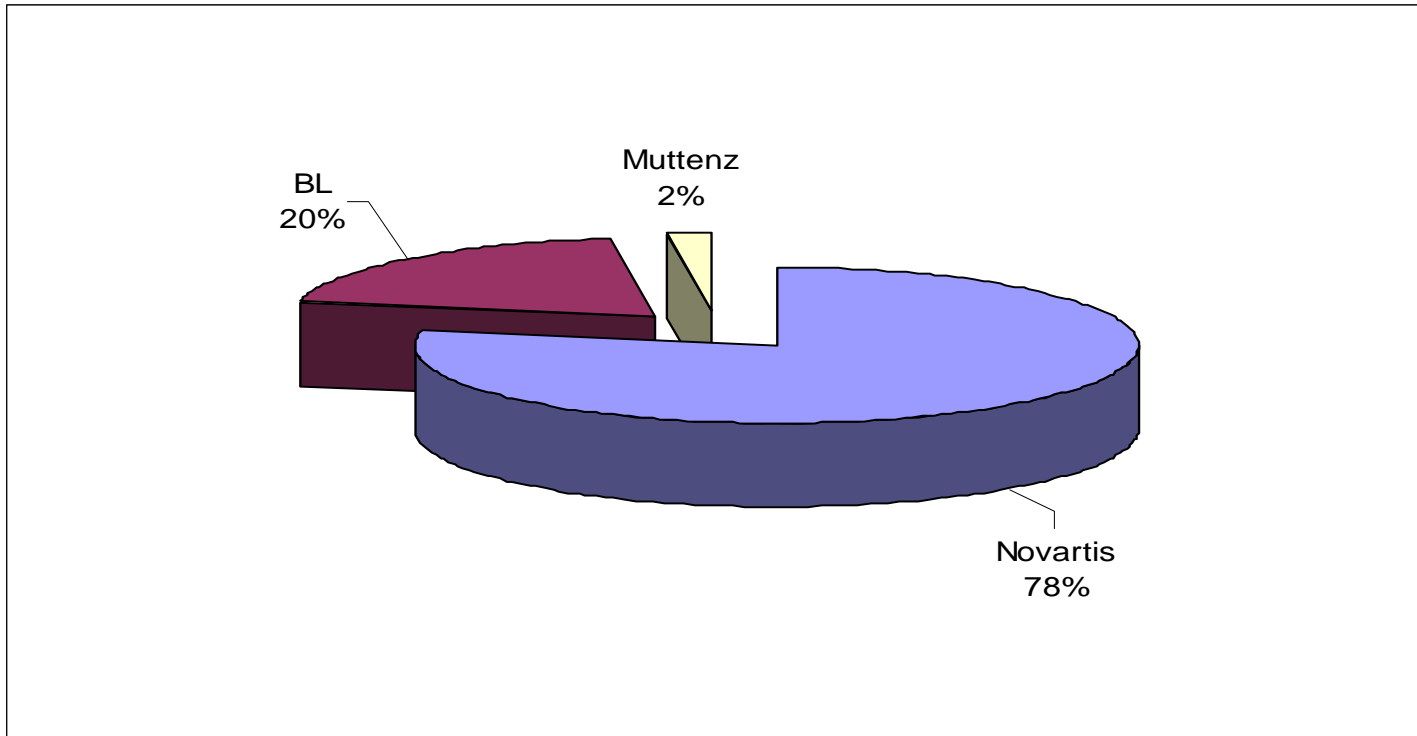
## Wertung Muttenz

- **Harte Verhandlungen enden vorerst mit einem optimalen Ergebnis für die Bevölkerung hinsichtlich der Kostentragung;**
- **Meilenstein auf dem Weg zur Lösung der Altlastenproblematik: zweckmässige Überwachungsprogramm für Margelacker und Rothausstrasse und Detailuntersuchungen und Sanierungsplanung Feldreben;**
- **Massnahmen und Kostentragung wurden gemeinsam in einem Kooperationsprozess unter der Leitung des AUE definiert.**

## **Bilaterale Vereinbarung zwischen Gemeinde Muttenz und Novartis International AG**

- **Zusätzlich zur Kooperationsvereinbarung Margelacker hat der Gemeinderat im April 2010 eine bilaterale Vereinbarung mit Novartis beschlossen.**
- **Novartis übernimmt 90 % der Kosten von Muttenz für die Überwachungsmaßnahmen.**
- **Beide Parteien haben das Ziel, eine abschliessende Lösung für die Deponie Margelacker zu realisieren. Es besteht die Absicht, eine solche innerhalb von 6 Jahren zu verhandeln.**
- **Zwischenzeitlich sollen die altlastenrechtlich notwendigen Massnahmen rasch eingeleitet werden.**

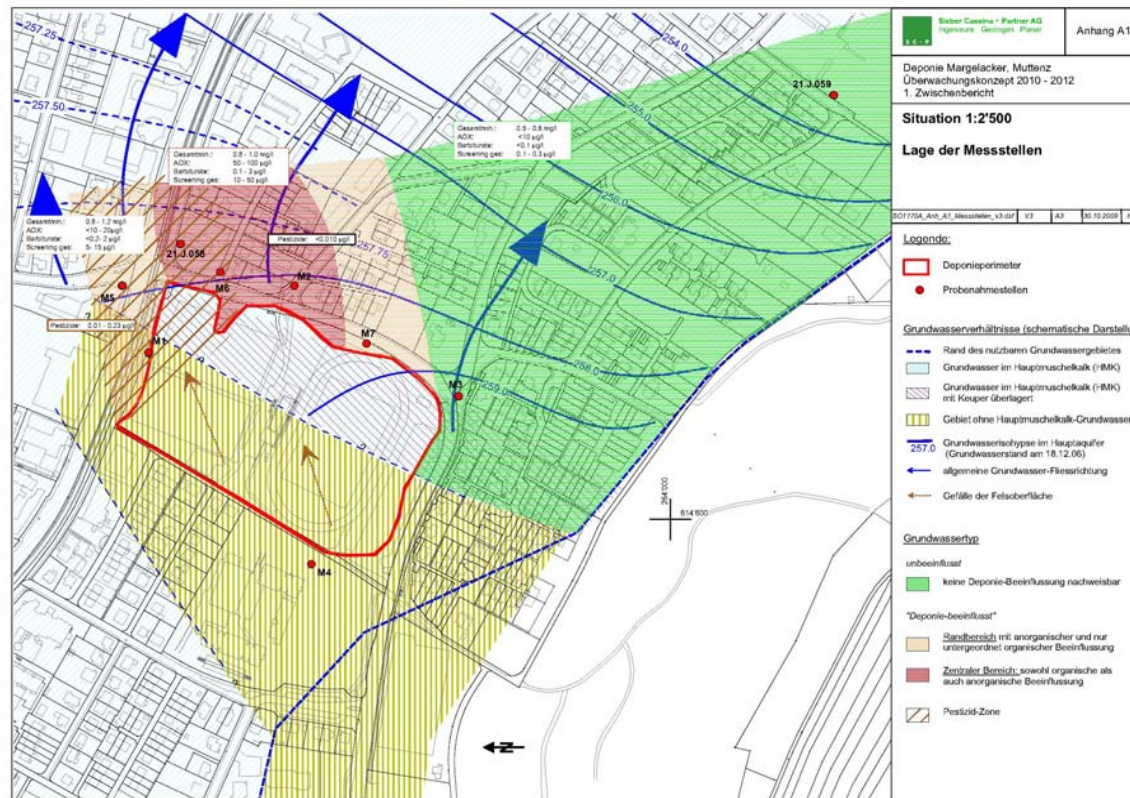
## Bilaterale Vereinbarung zwischen Gemeinde Muttenz und Novartis International AG



## Überwachung Margelacker

- **Januar 2010: Auftragsvergabe durch Gemeinderat für erste Überwachungskampagne; folgende Firmen wurden beauftragt:**
  - Geologische Begleitung und Berichterstattung: Sieber Cassina und Partner
  - Probenahme: SJ Geotec AG
  - Chemische Analysen: Labor RWB analub laboratoires Neuchâtel
  - Kosten für die gesamte Grundwasserüberwachung 2010 bis 2012 rund CHF 185 000.-
- **Februar 2010 erste Massnahmen:**
  - Kontinuierliche Erfassung von Grundwasserstand und Leitfähigkeit
  - Probenahme an 5 Messstellen und Analyse des Grundwassers
  - Sichtung der Ergebnisse in der technischen Begleitgruppe Juni 2010

## Ergebnisse der ersten Überwachungskampagne



## **Weiteres Vorgehen**

- **Dezember 2010 zweite Überwachungskampagne**
- **Jährliche Auswertung der kontinuierlich erfassten Grundwasserstände**
- **Dezember 2012: Ende der ersten Überwachungsphase**
- **2013: Vereinbarung/Verfügung weitere Massnahmen**

**Die Arbeiten werden von einer technischen Begleitgruppe überwacht; dieser gehören technische Sachverständige von Novartis und der Gemeinde Muttenz an; das AUE ist als Gast vertreten.**